

Universitäts- und Hansestadt Greifswald  
Ortsteilvertretung Ostseeviertel

14.01.2008

## **N i e d e r s c h r i f t**

**der Sitzung der Ortsteilvertretung Ostseeviertel am 14. Jan 2008,  
"White House", Kooser Weg 1**

### **Öffentlicher Teil**

**Beginn: 18:00 Uhr**

**Ende: 19:30 Uhr**

#### **Anwesend**

Herr Duschek  
Herr Eske  
Herr Gloger  
Frau Grüttner  
Frau Kadow  
Herr Leupold  
Herr Spring  
Herr Thust

#### **Entschuldigt**

Frau Witt

#### **Verwaltung**

Herr Wieland (Stadtbauamt, Städtebauliche Projekt)

#### **Gäste**

Herr Christiansen (WGG eG)  
Herr Winkler (BauBeCon Sanierungsträger GmbH)

## **Tagesordnung**

1. Sitzungseröffnung
2. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner
3. Abstimmung der Tagesordnung
4. Beschlusskontrolle
5. Diskussion von Beschlussvorlagen
- 5.1. Jahresbericht 2006/2007 sowie Vorausschau 2008 des Sanierungsträgers für die Sanierungsgebiete/Fördergebiete Stadtumbau in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald **BauBeCon** 04/815
6. Informationen der Verwaltung
- 6.1. Stand der Umbauarbeiten im Ortsteil
7. Informationen der Vorsitzenden
8. Sonstiges
9. Bestätigung des Protokolls vom 19.11.2007
10. Schluss der Sitzung

### ***Zu TOP: 1. Sitzungseröffnung***

Der stellvertretende Vorsitzende Herr Gloger eröffnete die Sitzung und begrüßte die Anwesenden.

---

### ***Zu TOP: 2. Fragen, Vorschläge und Anregungen der Einwohner***

Herr Rose: Kraftfahrer halten sich nicht an die Verkehrsregelung „Einbahnstraße Vilmer Weg“. Ebenso der Pflegedienst Böttger bei An- und Abfahrt des Parkplatzes vor dem betreuten Wohnhaus (WVG).

---

### ***Zu TOP: 3. Abstimmung der Tagesordnung***

Die TO wurde einstimmig angenommen.

---

**Zu TOP: 4. Beschlusskontrolle**

entfällt

---

**Zu TOP: 5. Diskussion von Beschlussvorlagen**

---

**Zu TOP: 5.1. Jahresbericht 2006/2007 sowie Vorausschau 2008 des Sanierungsträgers für die Sanierungsgebiete/Fördergebiete Stadtumbau in der Universitäts- und Hansestadt Greifswald**

Herr Winkler erläuterte kurz die bezeichnete Informationsvorlage, die den Mitgliedern der OTV vorlag. Hier werden die eingesetzten Städtebauförderungs- /Stadtumbaumittel der Berichtszeiträume 2006 und 2007 sowie die Vorausschau 2008 für die einzelnen Sanierungsgebiete bzw. Ortsteile ausgewiesen. Bestimmte Maßnahmen werden durch die Stadt und durch die Wohnungsunternehmen mit finanziert.

2008 geht es im Ostseevierviertel Parkseite um Freianlagen (Hauszuweigungen, Innenhöfe) und um Verkehrsanlagen (Straßenerneuerungen) in A3 und C3. Mittel wurden beim Land angefordert (Bewilligungsbescheide kommen im März).

Nach Abschluss der Hochbauarbeiten in A3 und C3 werden die Außenanlagen gestaltet.

In A5 (gemeinsame Fläche der Wohnungsunternehmen WGG und der WVG) erfolgt ein Rückbau der Fernwärmeleitung und zu dem muss die Fernwärmeheizstation verlegt werden. Das hängt mit dem Abriss des Gebäudes im Innenhof zusammen. Dies wird aus Stadtumbau finanziert.

Für all diese Vorhaben wird der Bewilligungsbescheid im Mai erwartet.

Herr Leupold:

- Wann erfolgt die Anbindung Helsinkiring an die Wolgaster Straße?

- In A3 (Kooser Weg/Talliner Straße) fehlen 50 % Parkplätze!

Die Stadt ist Baulastträger – liegt eine Parkplatzbilanz liegt vor?

Herr Eske:

Vor dem Kooser Weg wurden Plätze durch Auffüllen (Fa. Schumacher) liquidiert. Gehweg und Straßenführung sind hier schlecht.

Herr Wieland:

- Hinsichtlich der Anbindung gibt es ein Für und Wider. Für die Baufahrzeuge (Abriss, Rück- und Hochbauarbeiten in A5) wäre eine Anbindung gut. Im Quartier A5 erfolgt 2008 nur der Abriss.

- Es gibt ein Prioritätenprogramm für Straßenerneuerungen. Auf der Parkseite wird demnächst der Gedser Ring (neben C4) realisiert.

(Darüber allgemeine Verwunderung, da sich Helsinkiring (neben Lubminer Platz) und Rigaer Straße in einem bedeutend schlechteren Zustand befinden.)

Die Übertragung, bis Eigentümer festgelegt wird dauert lange. Kooser Weg gehört der Stadt. Die schlechte Parkplatzsituation muss überprüft und Abhilfe geschaffen werden.

Herr Christiansen:

Der Entwurf (Parkplätze Rigaer Straße) liegt vor. Den Streifen südlich des Gedser Ringes kauft die WGG, so dass hier für C3 Parkplätze entstehen, bei Frau Hor kann Einsicht genommen werden. Die Ecklösung Rigaer Straße 28 gehört der WGG. Hier wird das DRK (ca. Juni) einziehen und die Mieter der WGG betreuen.

In A3 werden 2008 die Freianlagen umgestaltet, die Hauseingangsbereiche und der Innenhof hergerichtet.

In A5 erfolgt gemeinsam mit der WVG der Abriss der Häuser Riemser Weg 8-11 und Helsinkiring 18-20.

Bis zum 31.08. muss die Fernwärmeleitung weg bzw. verlegt sein. Das Bundesvermögensamt bleibt stehen.

Herr Winkler:

Der Rahmenplan seitens von BauBeCon (Beschluss) wird fortgeschrieben. Hinweise und Anregungen der OTV'n werden dabei beachtet.

Herr Christiansen:

In A5 40 WE Abbruch. C3 Ende 2008 fertig – 86 Wohnungen modernisiert.

A5 2009/2010 realisiert. B2 2011 fertig.

Freianlagen werden durch WGG und WVG mitgemacht.

---

**Zu TOP: 6. Informationen der Verwaltung**

---

**Zu TOP: 6.1. Stand der Umbauarbeiten im Ortsteil**

Siehe TOP 5.1.

---

**Zu TOP: 7. Informationen der Vorsitzenden**

Zur nächsten Sitzung 03.03.08 Vorschläge für Arbeitsplan 2008 einreichen.

---

**Zu TOP: 8. Sonstiges**

Herr Dr. Hartmann und Herr Hausmann sind Mitglieder der AG „Abfall“.

---

**Zu TOP: 9. Bestätigung des Protokolls vom 19.11.2007**

Das Protokoll vom 19.11.07 wurde einstimmig bestätigt.

---

**Zu TOP: 10. Schluss der Sitzung**

Herr Gloger schloss die Sitzung.

---

gez. Jan Gloger  
stellv. Vorsitzender der Ortsteilvertretung

gez. Margit Grüttner  
Protokollantin